



DANH VO FABULOUS MUSCLES

18/05/13 - 01/09/13

Kuratiert von Letizia Ragaglia.

Danh Vo wurde 1975 in Saigon geboren und wuchs in Kopenhagen auf. Im internationalen Kunstbetrieb reüssierte er in den vergangenen Jahren mit Arbeiten zu den Themen Kolonialismus, Identität und Migration sowie zum Spannungsfeld zwischen Orient und Okzident. Damit verbindet er seine Kunst immer auch mit seiner persönlichen Geschichte.

Im Museion zeigt der Künstler „We the People“: 21 Elemente aus Kupfer, von denen die meisten zum ersten Mal überhaupt gezeigt werden, prägen mit ihrer Monumentalität den Ausstellungsraum im weitläufigen vierten Stock des Hauses. Unter dem Motto aus der Präambel der 1788 in Kraft getretenen US-amerikanischen Verfassung setzt Danh Vo in einem mehrjährigen Prozess **die Einzelteile der Freiheitsstatue in ihrer Originalgröße neu zusammen.**

„We the People“ befindet sich, nach Etappen in bedeutenden europäischen und außereuropäischen Museen wie dem Fridericianum in Kassel oder dem Art Institute in Chicago, in der Endphase und ist jetzt auch im Museion in Bozen zu sehen.

Auf den ersten Blick erinnern die Fragmente der Freiheitsstatue an antike Statuen oder an die minimal Art – nur manchmal erkennt man hier die Umrisse eines Faltenwurfs oder einen Zacken aus der Krone der Freiheitsstatue. Diese Arbeit besteht – ganz so wie das Original – aus Kupferplatten, die durch Treiben in die gewünschte Form gebracht wurden. Dennoch **sind die monumentalen Bauteile keine Imitation,** sondern ein künstlerisches Ready-made.

Mit der Gewissenhaftigkeit eines Archäologen **dekonstruiert, interpretiert und zitiert Danh Vo die Geschichte** auf eine ungewohnte Art und Weise. **Danh Vo zerlegt eine Ikone und setzt damit das Nachdenken über das Konzept von Freiheit in Gang.** Der Künstler regt zu Fragen an, räumt dem Publikum aber auch einen breiten Interpretationsspielraum ein.

Brüche und Unstetigkeiten gehören ebenso zur künstlerischen Arbeit von Danh Vo wie Dekonstruktionen und Rekonstruktionen. Anscheinend unabhängig von den Kupferfragmenten der New Yorker Freiheitsstatue stellt er im Museion auch die Stücke einer Holzstatue (**Beauty Queen**, 2013) aus, die er in Paris gefunden hat.

Im Gegensatz zu diesem symbolischen „Schwergewicht“ stehen in der Ausstellung die Leichtigkeit und die Vergänglichkeit zeitgenössischer Ikonen und damit sind hier natürlich **Abbilder der Konsumgesellschaft** gemeint. Im Museion zeigt Danh Vo dann auch einfache Pappkartons, auf die der Künstler mit Goldfolie die Weltmarken **Budweiser** (Bier) und **Evian** (Mineralwasser) gedruckt hat. Obwohl diese Verpackungen durch diese Operation „wertvoll“ geworden sind, steht deren Zerbrechlichkeit und Kurzlebigkeit in einem starken Kontrast zu den monumentalen Bruchstücken der Freiheitsstatue. Dass sich diese Werkserie auf Robert



Rauschenbergs Assemblagen aus Pappe aus den frühen siebziger Jahren bezieht, liegt auf der Hand.

Schrift, Sprache und Titelgebung spielen im Werk von Danh Vo eine wichtige Rolle. Immer sind mehrere Interpretationsebenen möglich und das trifft auch auf die Ausstellung im Museion zu, für die der Künstler den Titel „Fabulous Muscles“ gefunden hat. Diese „fabelhaften Muskeln“ können sich auf die Kraft der Freiheitsstatue, ein bekanntes Album der Independent-Rock-Band Xiu Xiu oder – ziemlich respektlos – auf den Slang der Homosexuellen-Szene beziehen.

Anlässlich der Ausstellung im Museion erscheint eine dreisprachige Publikation mit einem Text von Manuela Ammer in Zusammenarbeit mit Mousse Publishing (ita/dt/eng).

Danh Vo (Vietnam, 1975) lebt und arbeitet in Berlin und New York. Er studierte an der Royal Academy of Fine Arts in Kopenhagen (1998 – 2002) und an der Städelschule in Frankfurt/Main (2002 – 2005). Zahlreiche Einzelausstellungen, darunter in der Accademia di Francia in Rom (2013), in der Renaissance Society in Chicago (2012), in der National Gallery in Kopenhagen, im Kunsthaus Bregenz (2012), in der Kunsthalle Friedericianum in Kassel (2011), in der Kunsthalle Basel (2009) und im Stedelijk Museum in Amsterdam (2008). 2012 wurde Danh Vo mit dem Hugo Boss Prize ausgezeichnet und stellte im Guggenheim Museum in New York aus.. Danh Vo ist auf der 55. Biennale in Venedig vertreten.

Zeitgleich mit „Fabulous Muscles“ findet im Musée de l’Art Moderne de la Ville de Paris eine zweite Einzelausstellung mit Arbeiten von Danh Vo statt („GO MO NI MA DA“, 24/05/13 – 18/08/13).

Foto: **Danh Vo** *We The People* (detail) 2011-2013, 2012 © Danh Vo, courtesy Galerie Chantal Crousel